

Protokoll der Mitgliederversammlung 2015

Donnerstag, 26. Februar 2015, 18:45 – 21:00 im Bahnhofbuffet Olten, Gleis 4

Anwesend Annina Walter, Albert Messmer, Ernst Brunner, Guido Solèr (Gast), Kathrin Hartmann, Michaela Bauert, Thomas Lutz, Tinu Schneider

Traktanden

1. Wahlen

Petra Müller, Erica Nicca und Tinu Schneider werden einstimmig als Vorstand wiedergewählt.
Tinu Schneider wird einstimmig zum Präsidenten gewählt.
Erich Henzelmann (Taxalis AG) wird einstimmig für weitere zwei Jahre als Revisor gewählt. Besten Dank an Herrn Henzelmann für sein Engagement!

2. Abnahme der Rechnung 2014

Herr Henzelmann hat die Vereinsrechnung 2014 als Revisor geprüft und empfiehlt der Mitgliederversammlung, diese zu genehmigen. Der Prüfungsbericht wird zur Ansicht verteilt und besprochen. Die Rechnung 2014 wird einstimmig und ohne Enthaltung angenommen.

3. Beschluss über das Budget 2015

Tinu Schneider stellt das Budget 2015 vor: Bei einem geplanten Umsatz von 25'800.– resultiert ein kleiner Gewinn von 300.– Franken.

Grossen Dank für die finanzielle Unterstützung gilt

- Stiftung «Perspektiven» von Swiss Life
- Prof. Otto Beisheim-Stiftung
- Insieme Zürcher Oberland
- Stiftung Denk an mich
- allen weiteren Sponsoren, den Gönnermitgliedern und den Mitgliedern

Das Budget 2015 wird einstimmig und ohne Enthaltung angenommen.

4. Festsetzen der Mitgliederbeiträge 2016

Einstimmiger Beschluss über die Höhe der Beiträge 2016:

50.– Franken für Mitglieder

25.– Franken für wenig verdienende Mitglieder

100.– Franken für Gönnermitglieder

5. Datum der nächsten Mitgliederversammlung 2016

Der letzte Donnerstag im Februar: Donnerstag, 25. Februar 2016

6. Varia

- Guido Solèr erzählt kurz, was bei Alpinisme & Handicap läuft
- Ernst Brunner berichtet von Insieme Zürcher Oberland
- Tinu Schneider fragt, ob die neue Homepage brauchbar ist
- Tinu Schneider vergisst zu fragen, ob es ok ist, die nächste MV in Thun zu machen. Grund: Der Raum kostet 165.– für die drei Stunden. Wenn keine wichtigen Traktanden vorliegen, wäre es einfacher, die Versammlung in Thun abzuhalten. Die Diskussion wird beim Aperò geführt, der Vorschlag wird allgemein gutgeheissen.

Der Präsident schliesst die Mitgliederversammlung um 19.40 Uhr, es bleibt viel Zeit zum Plaudern und für den Aperò.

Für das Protokoll: Tinu Schneider